

Thema: Prater Wien

Autor: k.A.

## ERHOLUNG IN DER STADT

Wien ist weltweit die Nummer 1 in Sachen Lebensqualität. Kein Wunder, wenn mehr als 50 Prozent des Wiener Stadtgebiets Grünland sind. Dazu zählen Wälder, Wiesen, Parks und Gärten. Einer der Parks, der grüne Prater, feiert 2016 bereits sein 250-Jahr-Jubiläum.



Derzeit widmet sich eine Ausstellung im Wien Museum mit dem Titel „In den Prater! Wiener Vergnügungen seit 1766“ der „grünen Lunge“ Wiens. (Seite 13)

Die Mercer Studie kürte Wien 2016 zum siebten Mal in Folge zur Stadt mit der höchsten Lebensqualität weltweit. Eine intakte Umwelt und grüne Naherholungsmöglichkeiten haben einen wichtigen Anteil an dem Erfolg.

### 250 JAHRE PRATER

280 Parks zählt Wien, so können alle Ruhesuchenden einen Park quasi ums Eck genießen. Ein besonderes Aushängeschild ist wohl der Prater. 1766 wurde das sechs Quadratkilometer große Jagdgebiet der

Habsburger zum Vergnügungs- und Erholungsraum für alle WienerInnen. 1873 fand hier die große Weltausstellung statt. 1897, zum 50. Thronjubiläum Kaiser Franz Josephs, wurde das Riesenrad errichtet. Heute ist er eine Mischung aus Sport- und Freizeitareal, wo sich nicht zufällig der Campus der Wirtschaftsuniversität und die Messe Wien angesiedelt haben.

### WOCHENENDE AUF DER INSEL

Statistisch gesehen kommen auf jede/-n der 1,7 Millionen WienerInnen 120

Quadratmeter Grünfläche. Ein Teil davon liegt auf der Donauinsel. Auch hier hat die Saison zum Radeln und Entspannen wieder begonnen. Bald sind auch wieder Schwimmen und Grillen angesagt. An der Brigittenauer Bucht und der Steinspornbrücke stehen gratis Grillzonen zur Verfügung. Für die Benutzung der 16 Grillplätze ist eine kostenpflichtige Reservierung erforderlich.

[www.park.wien.at](http://www.park.wien.at)  
[www.prater.at](http://www.prater.at)  
[www.gewaesser.wien.at](http://www.gewaesser.wien.at)

FOTOS: SCHAUB-WALZER, BOHMANN/AN EHM, MA 44

**Thema:** Prater Wien

**Autor:** k.A.



Erwin Bohatschs „Ohne Titel, 2015“ ist in der Albertina zu sehen.

## ALBERTINA UND WIEN MUSEUM

Nicht nur KunstliebhaberInnen sollten den Wonnemonat für einen Museumsbesuch nutzen.

Noch bis 19. Juni zeigt die Albertina rund 35 monumentale Hauptwerke von Anselm Kiefer. Der 1945 in Donaueschingen geborene Künstler lebt und arbeitet in Paris und gehört mit seinen berühmten Holzschnitten zu den bedeutendsten GenvertreterInnen unserer Zeit. Kiefers Werk zeugt von seiner intensiven Auseinandersetzung mit der deutschen Geschichte, Kulturgeschichte und mit Mythologien.

Die kürzlich eröffnete Ausstellung rund um das Werk von Erwin Bohatsch ist bis 12. Juni in der Albertina zu sehen. Der 1951 Geborene zählt zu den bedeutendsten österreichischen KünstlerInnen der Gegenwart und umkreist mit seinem Werk immer wieder die bis heute brisante Frage nach der Aktualität von Malerei.

### PRATER IM WIEN MUSEUM

Am 7. April 1766 überließ Joseph II. das bis dahin kaiserliche Jagdgebiet

Prater der breiten Öffentlichkeit. Zum 250. Jahrestag dieses Ereignisses zeigt das Wien Museum bis 21. August in einer kurzweiligen Ausstellung nicht nur zahlreiche Exponate – wie etwa ein Autodrom von 1965 –, sondern beleuchtet auch die gesellschaftlichen Aspekte. Tipp: Beim Kauf eines Tickets erhalten Sie im Zeitraum von 10. März bis 31. Oktober 2016 einen Gutschein für den Gratis-Besuch des Pratermuseums.

[www.albertina.at](http://www.albertina.at)

[www.wienmuseum.at](http://www.wienmuseum.at)

